

105 000 Arbeitslose werden nicht in der Statistik erfasst

Die Bundesregierung hat in den vergangenen Jahren offenbar die Arbeitslosenstatistik geschönt. Mehr als 100 000 Erwerbslose über 58 Jahre würden in der Statistik nicht mitgezählt, zitierte die "Süddeutsche Zeitung" aus der Antwort des Bundesarbeitsministeriums auf eine Anfrage der Grünen.

Die Grünen werfen der Regierung daher vor, vor Einführung der Rente mit 67 bei den Arbeitslosenzahlen zu tricksen. Die Ursache ist eine Sonderregelung aus dem Jahr 2008, wonach Arbeitslose von mehr als 58 Jahren, die wenigstens zwölf Monate Arbeitslosengeld II (Hartz IV) beziehen, ohne ein Jobangebot bekommen zu haben, nicht als arbeitslos gelten. Laut Arbeitsministerium waren dies im November 2011 knapp 105 000 Menschen. (Berliner Morgenpost, 31.12.2011)